

Jablonec n/Nisou,  
Gottwaldova 20 a,  
16.Mai 1971.

+!

P a x   C h r i s t i ,

aus Prag zurückgekehrt fand ich endlich eine Antwort, was Hammer betrifft; sie lautet:

"Wir teilen Ihnen mit, dass wir Ihre verdolmetschte Anfrage, betreffs der Eruiierung der persönlichen Daten des Hofrats Hammer erledigt haben und die entsprechende Information direkt an die Bayerische Akademie der Wissenschaften in München durch die Archivverwaltung des Innenministeriums in Prag zugeschickt haben.

Eine Schlozskronik von Weseritz/Bezdrůžice/existiert nicht, wie wir auf Grund einer telefonischen Anfrage an unsere Zweigstelle in Klattau erfahren haben. Die Verleihung der Matriken an ein anderes Archiv, zwecks Ihrer Forschungsarbeit/ist laut bestehenden Maszregeln nicht zulässig."

m.p.

/11.5.1971./

Der Direktor des Staatsarchivs.

Ich hoffe, sehr geehrter Herr Professor Lauth, dass das Schreiben bereits angetroffen ist; ich bitte Sie, mich darüber zu verständigen.

Die Konsekrationsformel ist ganz bestimmt <sup>(wie es auch nicht sein kann)</sup> vorevangelisch. Was das "mysterium fidei" betrifft wird es nicht notwendig sein anzunehmen, dass es vom Heilande direkt stammen. Bartmann "Lehrbuch der Dogmatik" schreibt: "Das "mysterium fidei" ist wohl als gläubige "Interjektion"/zur Zeit Augustins/eingedrungen, ähnlich dem "prodigium admirabile" der äthiopischen Liturgie; mystérion tés pisteos ist paulinisch/1 Tim 3,9/und bezeichnet jedes Glaubensgeheimnis bzw. das ganze Christentum. Der Eucharistieglaube ist gemasz Jo. 6,67 ff. das Zentralmysterium des Glaubens."/II,322 sq. abhte Aufl./ Ob es wirklich erst zur Zeit des Arianismus in die Konsekrationsformel eingedrungen ist, ist schwer zu entscheiden, wenn auch eine gewisse Begründung darin zu finden wäre, dass es nötig wurde die Wirksamkeit der Konsekrationsformel gegenüber der Epiklesis zu unterstreichen. Eines ist klar aber, dass das "mysterium fidei" viel viel früher auf die Eucharistie bezogen wurde/cf. A Patristic Greek Lexicon, Lampe, Oxford, 1961/, und gerade in der Zeit der Christenverfolgungen, welche ja mit der apostolischen beginnt, angebracht ist. Ich persönlich würde mich auch für den apostolischen Ursprung entscheiden und bis zum Gegenbeweis an der These festhalten.

Ich würde mich, werter Herr Professor, sehr freuen Sie wieder bei uns begrüßen zu können. Ich würde Sie natürlich vor Prag abwarten, was wir ja vereinbaren werden. Was die Zeit anbelangt richten Sie sich nach Ihren Möglichkeiten. Es wäre gut, wenn Sie schon ein Paar Tage bei uns bleiben könnten, um wenigstens etwas vom Iser- und Riesengebirge kennen zu lernen. Meine Zeit steht Ihnen voll zur Verfügung./Nur die Tage vom 1.-3. Oktober incl. ausgenommen/

Wir freuen uns alle schon auf Ihren Besuch. Nach Rom können wir leider nicht Pilgern, was den Körper anbelangt, wir werden aber im Beten und Wachen mit Euch verbunden bleiben. Da das allerheiligste Altarsakrament der absolute Mittelpunkt des Kosmos ist, geht es ja nicht nur allein um die hl. Messe, aber um das Sein oder Nichtsein der ganzen Welt. Die Menschheit weisz nicht, welcher Gefahr sie sich aussetzt. "The caveman has the torch, and he lives not in a cave, but in a wooden hut in a dry forest. Even if he is not comprehending we may hope that he will be careful." /The Atom and its Energy. E.N. da C. Adraße, London 1947, Bell and Sons, pg. 191./

Ich hoffe, dasz Herr Fuchs bereits die kurze Abhandlung über Galilei bekommen hat. Die uns heute so allgemein und äusserst bedrohende Gefahr witterte auch John Donne:

"We seem ambitious God's whole worke t'undo;  
Of nothing he made us, and we strive too  
To bring ourselves to nothing back; and we  
Do what we can to do't as soon as he"

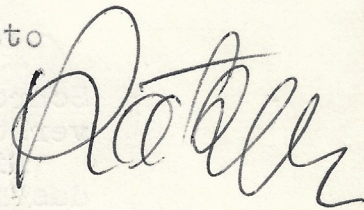
/An Anatomie of the World.  
The first Anniversary, 155 sq./

Wenn es Euch nicht allzu belastet möchte ich um die "Einsicht" auch noch für den hochw. Herrn Pfarrer Rab, Krásná-Jistebsko, okr. Jablonec n/Nisou, und für meinen Mitbruder Prof. Dr. Jaroslav Kadlec, Horní Cerekev, okres Pelhřimov, bitten.

Pax et benedictio Dei omnipotentis Patris et + Filii et Spiritus Sancti descendat super vos et maneat semper, amen.

Mit deh besten Grüenzen von allen an alle und Bitte um Gebet

in Christo



AB.

*Der Großteil der Neuwungen  
ist von Gott, weil von der Kirche,  
verflucht!*

*Er kann und wird keinen Segen bringen!*

*„Nehmet es ernst mit der Umkehr,  
oder wird es ernst mit euch genommen  
werden“! (Fatima in nucleo.)*